

FDZ-NEWSLETTER

Forschungsdatenzentrum am IQB
Humboldt-Universität
zu Berlin

2015
November

Guten Tag!

In unserem heutigen Newsletter möchten wir Sie über unsere Arbeiten im Verbund "Forschungsdaten Bildung" informieren. In diesem Zusammenhang möchten wir Ihnen auch einen neuen Datensatz vorstellen, der nun beantragt werden kann.

Verbund Forschungsdaten Bildung

Die Sammlung und Bereitstellung von Daten, Informationen und Wissensbeständen stellt eine der vorrangigsten strategischen Aufgaben für eine effiziente und qualitätsgesicherte Forschung dar.

Vor diesem Hintergrund hat das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) die drei Institute DIPF, GESIS und IQB beauftragt, die im BMBF-Rahmenprogramm zur Förderung der empirischen Bildungsforschung generierten Forschungsdaten zu sichern sowie im Rahmen der bestehenden Möglichkeiten für die Nachnutzung verfügbar zu machen.

Mit der Förderung des Verbunds schafft das BMBF die Voraussetzungen, den Forschungsprojekten des Rahmenprogramms in Einklang mit den Förderbestimmungen die Weitergabe ihrer Daten an ein Archiv zu ermöglichen.

Ziel des Verbundes „Forschungsdaten Bildung“ ist der Aufbau der technologischen, organisatorischen und rechtlichen Infrastruktur, um

- Forschungsdaten in einer geschützten Umgebung zu sichern,
- Forschungsdaten und -instrumente rechtskonform anzubieten,
- über den Studien- und Datenbestand an zentraler Stelle zu informieren und
- zu Fragen des Datenmanagements zu qualifizieren und zu schulen.

→ www.forschungsdaten-bildung.de

Neue Datensätze am FDZ

TEMA

Wir freuen uns, Ihnen die Daten des Verbundprojekts "TEMA - Entwicklung und Erprobung von technologieorientierten Messinstrumenten zur Feststellung der beruflichen Handlungskompetenz in der Pflege älterer Menschen" aus der BMBF-geförderten Forschungsinitiative ASCOT (<http://ascot-vet.net/>) vorzustellen, die nun bei uns beantragt werden können.

Im Rahmen des Projekts wurden 402 Berufsschülerinnen und Berufsschüler der Altenpflege an Berufsschulen in Bayern und Nordrhein-Westfalen, sowie 42 BerufsschülerInnen der Gesundheits- und Krankenpflege befragt und getestet. Neben der computerbasierten Erfassung der beruflichen Handlungskompetenz in der Pflege älterer Menschen absolvierten die Teilnehmer einen im Querschnittsprojekt "MaK-adapt" entwickelten Lesekompetenztest und beantworteten einen umfangreichen Kontextfragebogen aus dem Querschnittsprojekt "SiKoFak".

Die bereitgestellten Datensätze ermöglichen die Untersuchung von Zusammenhängen zwischen beruflicher Handlungskompetenz und Lesekompetenz sowie individuellen und institutionellen Randbedingungen einer erfolgreichen Ausbildung.

Save the Dates!

Methodenakademie des FDZ im März 2016

Die kommende Frühjahrsakademie findet vom **01. – 04. März 2016** in Berlin statt.

Methodenakademie des FDZ im Herbst 2016

Die kommende Herbstakademie findet vom **05. – 09. September 2016** in Berlin statt.

Sobald die Planungen abgeschlossen sind, werden wir Sie über diesen Newsletter-Verteiler über die konkreten Inhalte der einzelnen Workshops, ihre Dozentinnen und Dozenten sowie die Anmeldeformalitäten informieren.

HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN



POSTADRESSE

Humboldt-Universität zu Berlin
Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen
Unter den Linden 6
10099 Berlin

FON +49 [30] 2093-46552

E-MAIL fdz@iqb.hu-berlin.de

WEB www.iqb.hu-berlin.de/fdz

